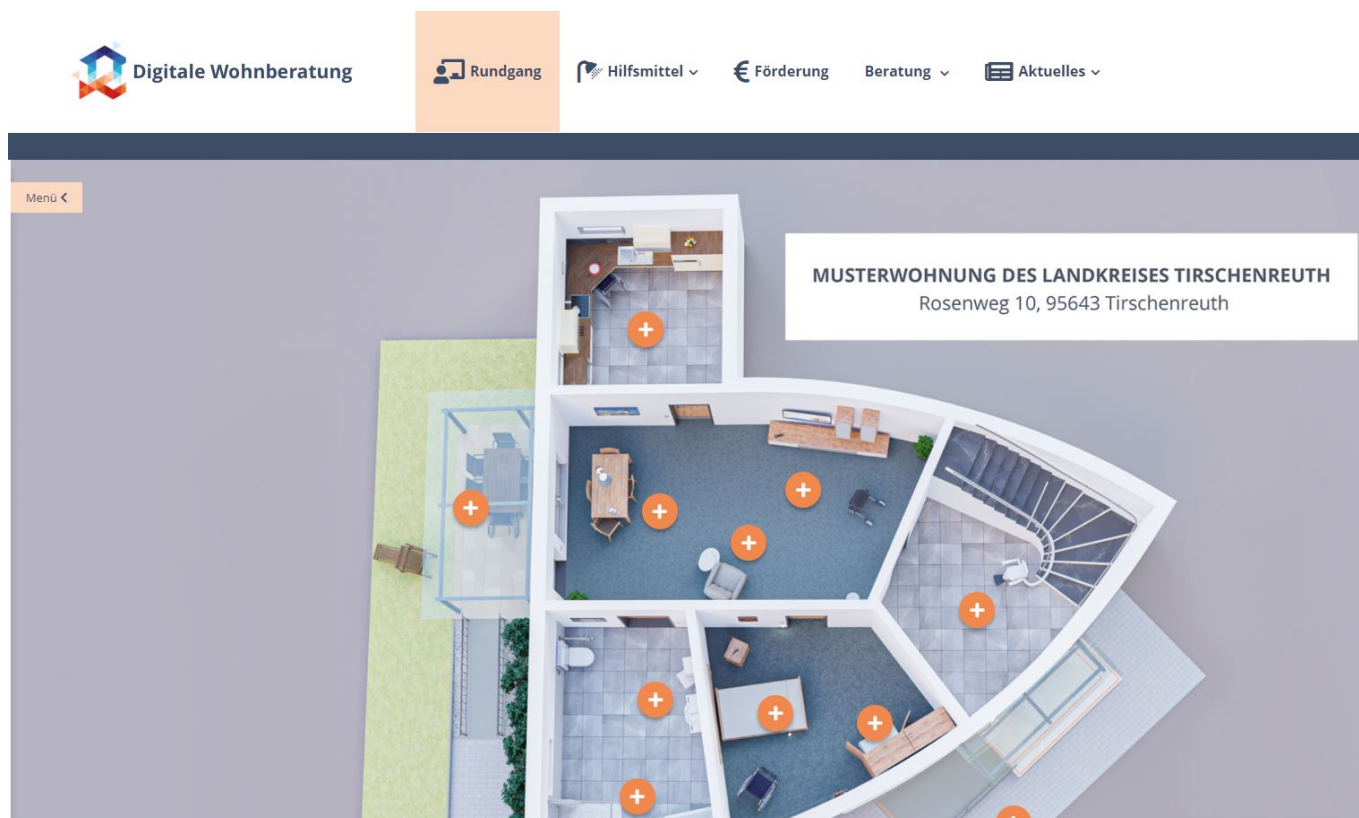


LINKSAMMLUNG ZUM ZWEITEN VIRTUELLEN AUSTAUSCHTREFFEN

Die Themen der Wohn- und Technikberatenden des Zoom-Meetings vom
06.10.2020:



1. NEUER VIRTUELLER RUNDGANG

Ein neuer virtueller Rundgang ergänzt seit wenigen Wochen im bayrischen Tirschenreuth die Wohnberatung und ermöglicht auch zu Corona-Zeiten eine Beratung. **Anita Busch**, Leiterin der Wohn- und Technikberatungsstelle im Landkreis Tirschenreuth, hat die virtuelle Wohnung beim 2. Virtuellen Austauschtreffen der Wohn- und Technikberater*innen vorgestellt.

Tipp: Der Rundgang ist auch für andere Beratungsstellen als externer Rundgang zugänglich.

Link:

- <https://www.digitale-wohnberatung.bayern/virtueller-rundgang/>

2. IM FOKUS: HERDABSCHALTUNG

Elektrotechnikmeister **Volker Kiesel** zeigt im Tübinger LebensPhasenHaus, welchen Beitrag Smart Home für ein selbstbestimmtes Leben im Alter leisten kann. Während des 2. Virtuellen Austauschtreffens hat er den Teilnehmer*innen mehr über die Möglichkeiten der Herdsicherung berichtet.

Link zum Video des Handwerker-Magazins:

- <https://www.handwerk-magazin.de/files/smvideodata//2/7/3/9/8/3/8/F004—Kiesel—LANG—1434MB.mp4>

Link im WiQqi:

- <https://www.wiqqi.de/de/study/herdabschaltung>
- <https://www.wiqqi.de/de/highlight/highlight-herdabschaltung>





WiQQi.WISSEN.TEILEN

WiQQi BETA ist online. Damit beginnen WIR die gemeinsame Entwicklung. Im Fokus steht die Frage, wie wir "verzehrtes Wissen" darstellen.

WiQQi unterstützt die fachlich und ethisch reflektierte, kriterienorientierte und begründete Entscheidung. Hierzu nutzen wir die Möglichkeiten der "Digitalisierung". WiQQi überwindet in der kollegialen Beratung die Grenzen von Ort und Zeit. WiQQi ermöglicht Bedarfsgerechtigkeit, wie Pflege sie schon immer denkt. WiQQi geht immer vom konkreten Einzelfall aus. WiQQi ist unser Citizen-Science Projekt. Von Pflegenden - für Pflegenden.



Ich will mehr erfahren...

3. WISSENS-PLATTFORM WiQQi

Dozent und Pflegewissenschaftler Josef Huber hat im 2. virtuellen Austauschtreffen der Wohn- und Technikberatenden in Deutschland das Citizen-Science-Projekt "WiQQi" vorgestellt. WiQQi kann als Bindeglied/«juristischer Puffer» genutzt werden, um die «neutrale» Beratung zu ermöglichen. Bei der Entwicklung von WiQQi kann jeder mitmachen, mit einem Engagement, das vom einmaligen, kurzen (aber konstruktiven) Feedback über das gemeinsame Lösen eines Falles bis hin zur Mitentwicklung und Mitgestaltung von WiQQi geht.

Links zu weiterführenden Videos:

- <https://www.wiqqi.de/de/news/wiqqi-quick-guide>
- <https://www.wiqqi.de/de/news/clusterkonferenz2020>

4. LESETIPP: PRAXISNAHE LEKTÜRE

Barbara Klein, Professorin für Organisation und Management in der Sozialen Arbeit, hat ein praxisorientiertes Buch geschrieben, das assistive Produkte für konkrete Anwendungsbereiche vorstellt. Das soeben erschienene Buch soll Ärztinnen, Ärzten, Pflege- und Gesundheitsfachkräften, Studierenden und Interessierten einen Einblick in vorhandene assistive Technologien und deren Einsatzmöglichkeiten bei typischen Funktionsverlusten im Alter bieten.

Amazon-Link:

Barbara Klein: "Hilfsmittel, Assistive Technologien und Robotik: Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter erhalten"



1 Die Watch anlegen und einschalten

Wenn die Apple Watch nicht neu ist, [lösche sie](#) zuerst.

Lege dann die Watch an, oder lasse sie dir von einem Familienmitglied anlegen. Halte die Seitentaste so lange gedrückt, bis das Apple-Logo angezeigt wird.



2 Die Watch in die Nähe des iPhone halten

Halte die Apple Watch nah an das iPhone. Warte darauf, dass die Meldung "Benutze dein iPhone zum Konfigurieren dieser Apple Watch" auf dem iPhone angezeigt wird, und tippe dann auf "Fortfahren". Wenn diese Meldung nicht angezeigt wird, öffne auf dem iPhone die Watch-App, tippe auf "Alle Apple Watches", und tippe dann auf "Neue Apple Watch koppeln".

Tippe auf "Für ein Familienmitglied einrichten", und tippe dann auf dem nächsten Bildschirm auf "Fortfahren".



5. HINWEIS: FAMILIENKONFIGURATION DER APPLE WATCH

Die Apple Watch verfügt über einige Funktionen, die für Senior*innen und pflegende Angehörige relevant sind. Ab sofort kann die Apple Watch auch genutzt werden, ohne dass der/die Träger*in selbst ein iPhone besitzt. Die Steuerung erfolgt über das iPhone des/der Angehörigen. Das Ganze funktioniert über die Familienkonfiguration in watchOS 7.

Link zur Anleitung:

- <https://support.apple.com/de-de/HT211768>

6. CHARITÉ: TEILNEHMER*INNEN AB 60 GESUCHT

Die Forschungsgruppe Geriatrie der Universitätsklinik Charité Berlin sucht derzeit Teilnehmer*innen ab 60 Jahren für zwei Online-Studien:

1. Online-Studie AuRorA: Es geht um die Beurteilung eines im Projekt entwickelten robotischen Systems, welches ältere Menschen beim Kochen unterstützen soll.

- <https://redcap.charite.de/survey/surveys/?s=D8L9CAHXJR>
- Ansprechpartner: Herr Luis Perotti | E-Mail: luis.perotti@charite.de

2. Online-Studie SmartPointer: In diesem Zusammenhang soll untersucht werden, wie die Einstellung älterer Menschen gegenüber intelligenten Smart-Home Technologien ist.

- <https://redcap.charite.de/survey/surveys/?s=FHAP78KTMR>
- Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Eicher | E-Mail: cornelia.eicher@charite.de





7. UMFRAGE: EURE MEINUNG IST UNS WICHTIG

Wie hat Euch das 2. Virtuelle Austauschtreffen inhaltlich und organisatorisch gefallen? Welche Themen interessieren Euch für kommende Treffen? Bringt Eure Meinung ein und nutzt Euren Einfluss auf die Gestaltung unserer gemeinsamen Netzwerkarbeit:

Link zur Umfrage (bis 13.10.2020 online):

- https://ww2.unipark.de/uc/Teilprojekt_VTTNetz/b41c/